

Presse-Information

Press Release

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, 13. Juni 2023

Multiple Sklerose: Therapie-Update 2023

Erst vor wenigen Tagen wurde ein weiterer Wirkstoff zur Behandlung der Multiplen Sklerose (MS) zugelassen, viele andere werden aktuell noch in klinischen Studien untersucht. Im AMSEL-Vortrag „Update MS-Therapie 2023 – Was gibt es Neues?“ gibt Prof. Dr. med. Mathias Mäurer, Chefarzt der Klinik für Neurologie und Neurologische Frührehabilitation, Standort Juliusspital, Klinikum Würzburg-Mitte gGmbH, am Freitag, 30. Juni 2023, 19:00 Uhr im kleinen Saal der Stadthalle Buchen, Schützenstr. 1, 74722 Buchen (Odenwald), einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen der MS-Therapie. Der Fachvortrag findet in Kooperation mit der AMSEL-Kontaktgruppe Buchen und der VHS Buchen statt. AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., ist seit 1974 Fachverband, Interessenvertretung und Selbsthilfeorganisation für Menschen mit MS und ihre Angehörigen.

So erfreulich es ist, dass mittlerweile so viele Wirkstoffe zur Verfügung stehen, umso schwieriger wird es für den medizinischen Laien den Überblick zu behalten und so sehr erschwert es im Einzelfall auch die Wahl. Die Wahl des passenden Medikamentes hängt unter anderem von der Verlaufsform der MS, der Krankheitsaktivität, den Nebenwirkungen und den Patientenvorlieben ab. Außerdem werden verlaufsmodifizierende MS-Medikamente nach den aktuellen Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für Neurologie (DGN) zur Diagnose und Therapie der MS drei Wirksamkeitskategorien zugeordnet. All diese Faktoren müssen bei der Therapiewahl beachtet werden, um das individuell passende Therapiekonzept zu finden. Prof. Dr. med. Mathias Mäurer, auch Mitglied im Ärztlichen Beirat der AMSEL, gibt einen Überblick über die verschiedenen Therapieoptionen und -entwicklungen 2023 bei der Multiplen Sklerose und ordnet sie ein.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung beim AMSEL-Landesverband ist erforderlich, Telefon 0711 697860, E-Mail: seminare@amsel.de.

AMSEL Baden-Württemberg e.V.
Stuttgart, 13. Juni 2023

Anschläge ohne Leerzeichen: 1.700
Anschläge mit Leerzeichen: 1.958

Jetzt Fan werden: www.amsel.de/facebook

Seite 1 / 2

Ansprechpartnerin: Jutta Hirscher, Geschäftsführerin Service und Marketing
Telefon: 0711 69786-60, Fax: 0711 69786-99, E-Mail: jutta.hirscher@amsel-dmsg.de

amsel 
Postfach 14 01 53, 70071 Stuttgart

Hintergrund:

AMSEL – wer ist das?

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat rund 7.300 Mitglieder und über 60 AMSEL-Gruppen in ganz Baden-Württemberg. Mehr unter www.amsel.de

Multiple Sklerose (MS) ist die häufigste entzündliche Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert oder gar nicht weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus.

MS in Zahlen

34.500	MS-Kranke in Baden-Württemberg
3,2	MS-Kranke pro 1.000 Einwohner in Baden-Württemberg
1.800	Neuerkrankungen pro Jahr in Baden-Württemberg
5	Diagnosen täglich in Baden-Württemberg
252.000	MS-Kranke deutschlandweit
1,2 Mio.	MS-Kranke europaweit
2,8 Mio.	MS-Kranke weltweit

Der Abdruck dieser Presse-Information ist honorarfrei.
Über ein Belegexemplar freuen wir uns.